

Apotheker für Hoym gesucht

Die Schloß Hoym Stiftung hat das Gebäude gekauft, der Inhaber sein Geschäft überraschend aufgegeben. Seit Monaten versuchen die Hausbesitzer, einen Nachfolger zu finden.



Die Apotheke von Hoym ist geschlossen. Ob sich dafür ein Nachfolger findet?

FOTO: FRANK GEHRMANN

VON REGINE LOTZMANN

HOYM/MZ. Wird es in Hoym noch eine Apotheke geben? René Strutzberg weiß es nicht. Dass sich der Geschäftsführer der Schloß Hoym Stiftung darüber aber Gedanken machen muss, ist eher einem Zufall zuzuschreiben.

„Wir haben 2022 die ‚Alte Post‘ in Hoym gekauft“, erzählt er. „Durch die Nähe zu unserer Einrichtung können wir die nämlich gut als Wohnraum für unsere Bewohner nutzen.“ Die Apotheke, an der sie eigentlich gar kein Interesse gehabt hatten, hätten sie in diesem Zuge einfach mitgekauft, weil sich beide Gebäude auf dem selben Grundstück befinden.

Nur zwei Optionen

„Es gab ja nur zwei Optionen: Entweder das Grundstück wird getrennt, was aber sehr aufwendig ist. Oder wir nehmen beides“, beschreibt der Geschäftsführer die damaligen Möglichkeiten. Dass die erst 1995 gebaute Apotheke nun leersteht, war aber nicht geplant. „Im Oktober 2023 hat uns der Apotheker, der eigentlich noch ein paar Jahre weitermachen wollte, damit überrascht, sein Geschäft doch schon aufzugeben“, erzählt Strutzberg weiter.

Für die Bewohner der Einrichtung sei das insofern nicht schlimm, weil sie unabhängig davon mit ihren Medikamenten versorgt werden würden. „Aber das



Das Ensemble historischer Gebäude in Hoym.

FOTO: FRANK GEHRMANN



„Wenn das keine Früchte trägt, müssen wir uns eine Alternative überlegen.“

René Strutzberg
Geschäftsführer der Stiftung

FOTO: FRANK GEHRMANN

stand haben“, erklärt der Stiftungschef. Für die Mieter, die schon seit Jahren über der Apotheke leben, wird sich deshalb auch nichts ändern. Mietkündigungen wegen Eigenbedarf solle es nämlich nicht geben. Darüber wurden die Hausbewohner bereits in einer Mieterversammlung informiert. „Alles bleibt wie bisher. Unser Ziel war es, dass die Mieter den Eigentümerwechsel gar nicht mitbekommen“, gesteht Strutzberg. Wobei die Stiftung mit ihren Handwerkern eine richtige Task Force besitze, Probleme am Gebäude oder in der Wohnung sogar noch schneller angegangen werden könnten als zuvor.

Stück Infrastruktur

Über einen neuen Apotheker hätte sich René Strutzberg trotzdem gefreut. „Die Schule ist bald weg, die Apotheke vielleicht - und damit ein weiteres Stück Infrastruktur“, sagt der Geschäftsführer der Schloß Hoym Stiftung nämlich.

Dies sei für den Ort schmerzlich, aber auch für seine Schloss-Bewohner. „Für sie ist das wichtig, weil viele nicht mobil sind und deshalb auf die Angebote in der Stadt angewiesen sind.“

Aus diesem Grund hätte sich die Stiftung auch intensiv an der Suche nach einem neuen Betreiber für den Supermarkt am Ärztehaus beteiligt. Allerdings gab es auch da keinen Erfolg, bedauert Strutzberg.

ist ein Stück Infrastruktur für die Stadt, was da verloren geht“, begründet der Geschäftsführer, warum sie seit Monaten mit aller Kraft versuchen, einen Nachfolger zu finden. „Wir suchen sehr intensiv. In Magdeburg, im Harz-Kreis, im Salzlandkreis. Über die Apothekerkammer und Landtags-Abgeordnete. Auch Kuratoriumsmitglieder haben mitgesucht“, zählt er auf.

Kein Leerstand

Bisher habe noch nichts funktioniert, bedauert Strutzberg und meint: „Wenn all das keine Früchte trägt, müssen wir uns eine Alternative überlegen.“ Er denkt da an Wohnraum oder Gewerbe, das sich im unteren Bereich des Hauses einmieten könnte. „Wir wollen nämlich auf alle Fälle keinen Leer-